

Erster Theil.

Das Färben und das darauf bezügliche Drucken der baumwollenen Gewebe.

Erster Abschnitt.

Einige allgemeine Bemerkungen über die nöthigen
Localitäten, Maschinen und Materialien zum
Färben und Drucken.

Daß sich zunächst über die Größe der zur Anlage einer Färberei und Druckerei nöthigen Localitäten nichts Bestimmtes sagen läßt, leuchtet wohl Jedem von selbst ein; denn immer würde sich diese erst aus dem Umfange des Geschäfts selbst bestimmen lassen. Es kann sich zunächst hier nur um zweckmäßige Anlegung derselben handeln. Vor allen muß das Färbereilocal geräumig und hell seyn und durch gehörige Abzöchte der Abfluß der verbrauchten Farbeflotten befördert werden, wodurch dann auch dem ersten Erforderniß einer guten Färberei, der Reinlichkeit, besser genügt werden kann. Die Küpen müssen unbedingt nicht mit den Kesseln in einem Locale stehen, sondern wenn es irgend möglich, in einem